



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Steffansfelden.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

durch Ober- u. Nieder-Teutschland. 705
eine starke Schanz / Graf Heinrichsfort ge-
nannt / mit 5. guten Bollwerken / samt einem
Hornwerk.

Steenhusen.

Steenhusen ist ein sehr vornehmer Dorff
in Kaisers-Fländern / und der Grafschaft
Velst oder Alost / so Fürsten-Titul hat.

Steenwyck.

Steenwyck ist ein Städtlein in Ober-Issel
an dem Wasserlein Aa / ben die 2. Stun-
den von Blocksiel gelegen. Ist zwar gar klein /
doch nachdem es An. 1592. von Prinz Moris-
sen von Uranien eingenommen worden / nun
mehr ziemlich befestiget / und sind 3. Kirchen
daselbst / deren eine zu S. Clement einen ho-
hen viereckichten Thurn hat.

Steffansfelden.

Steffansfelden ist ein Kloster des H.
Geists Ordens / im Untern-Elß / 2. Mei-
len von Straßburg / nahend Brumat / zwischen
beeden Wassern der Saubel und der Saar
gelegen / wird sonst Stechfeld geheissen.
Solches Kloster wurde von Landgraf Ste-
phan in Elß / Grafen von Eggenheim / zur
Auferziehung armer Waisen und Findel-
Kinder gestiftet.

Stegra.

Stegra von den Franzosen Eterra ge-
nannt / ist ein Marktfleck an der Eis in
Teutsch-Fländern / samt einer steinernen
Brucken / und starken ansehnlichen Schloß /
so Anno 1631. dem Geschlecht Stavel zuge-
höret hat.